

# VORGEFERTIGTE CYBERPUNK-ROLLENBÖGEN



**NEW** Ein Cinematic Action Rollenspiel  
**HONG KONG  
STORY**



# VORGEFERTIGTE CYBERPUNK-ROLLENBÖGEN

für **New Hong Kong Story**  
und das inoffizielle **Cyberpunk-Setting**

Erklärungen & Lebensläufe

Version 0.20 (07.02.2022)

## IDEE & TEXTE

Frank A. Grenz

## LIZENZ



Die Texte der Cyberpunk-Rollenbögen für  
New Hong Kong Story stehen unter der Lizenz  
[CC BY-NC-ND 3.0 DE](https://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/3.0/de/)

[New Hong Kong Story](https://www.newhongkongstory.com/) © 2018, Black Mask

Avatare von [Ready Player Me](https://www.readyplayer.me/).

Weitere Illustrationen zur freien Verwendung u.a.  
von [pexels.com](https://www.pexels.com/), [pixabay.com](https://www.pixabay.com/) und [unsplash.com](https://www.unsplash.com/)

## DISCLAIMER

Alle Namen von Personen, Firmen, Organisationen oder  
Gegenständen sind rein fiktiv. Ähnlichkeiten mit echten  
Personen, Firmen, Organisationen oder Gegenständen sind  
rein zufällig und nicht gewollt.

Die Beschreibung der Rollen sind Teil einer fiktiven  
Rollenspielwelt, die keinen Anspruch auf eine korrekte  
Wiedergabe der Realität erhebt.



# INHALTSVERZEICHNIS

<b>DIE ROLLEN.....</b>	<b>4</b>
Bestandteile.....	4
Ausgefüllte Rollenbögen.....	4
Lebensläufe.....	4
Avatare & Token.....	4
<b>LEBENSLÄUFE.....</b>	<b>5</b>
Vermittler:in / Face.....	5
Zhao Ling (Kim Zhao).....	5
Weibliche Variante.....	5
Männliche Variante.....	5
Drohnenpilot:in / Fahrer:in / Techniker:in.....	6
Woo Xin (Vic Woo).....	6
Weibliche Variante.....	6
Männliche Variante.....	6
Jäger:in.....	6
Yik Shiyan (Sam Yik).....	6
Weibliche Variante.....	6
Männliche Variante.....	7
Hacker:in.....	7
Lee Sora-Jae.....	7
Weibliche Variante.....	7
Männliche Variante.....	7
Killer:in.....	8
Katô Akira.....	8
Weibliche Variante.....	8
Männliche Variante.....	8
Krieger:in.....	8
Tanaka Hikaru.....	8
Weibliche Variante.....	8
Männliche Variante.....	8



# Die Rollen

Basierend auf dem Cyberpunk-Setting mit seinen verschiedenen Archetypen wurden verschiedene Rollen ausgearbeitet. Diese Rollen sollen einen schnellen und unkomplizierten Einstieg in New Hong Kong Story und das Cyberpunk-Setting ermöglichen. Sie können direkt in eigenen Cyberpunk-Filmen und -Serien verwendet werden und kommen darüber hinaus auch in den verschiedenen Abenteuerideen zum Einsatz, die für das Cyberpunk-Setting für New Hong Kong Story veröffentlicht wurden und werden.

Die vorgefertigten Rollen stellen eine Gruppe von sechs Söldner:innen dar, welche alle im Setting beschriebenen Cyberpunk-Archetypen abdecken. Die einzelnen Rollen lassen sich – je nach Szenario – sowohl für Haupt-, als auch für Nebenrollen verwenden. Die entsprechenden Werte und Unterschiede sind in den Rollenbögen aufgeführt.

Bei der Wahl der Namen für alle Rollen wurde darauf geachtet, ausschließlich Unisex-Namen zu benutzen. Die für die Rollen verwendeten chinesischen, koreanischen, japanischen und englischen Vornamen sind also gleichermaßen für das weibliche, wie männliche Geschlecht gebräuchlich. Somit kann jede Rolle in einer männlichen, wie auch weiblichen Form zur Verfügung gestellt werden, ohne den Namen ändern zu müssen. Die verschiedenen Versionen lassen sich selbstverständlich auch untereinander mischen, so dass die Gruppe ganz nach den eigenen Wünschen zusammengestellt werden kann.

## BESTANDTEILE

Die vorgefertigten Rollen für das Cyberpunk-Setting bestehen auf drei PDFs und mehreren Bildern.

## AUSGEFÜLLTE ROLLENBÖGEN

Für jede Rolle steht ein fertig ausgefüllter Rollenbogen zur Verfügung – jeweils als weibliche und als männliche Version. Die Rollenbögen enthalten neben einer Beschreibung des Aussehens auch eine Liste der verbauten Cyberware, die Standard-Ausrüstung, sowie die Rollenfertigkeiten und Vorteile – sowohl für den Einsatz als Nebenrolle, wie auch als Hauptrolle. Die Rollenbögen sind auf zwei PDFs aufgeteilt.

## LEBENSÄUFE

Passend zu den Rollenbögen enthält dieses PDF zu jeder Rolle als Ergänzung einen ausführlicheren Lebenslauf.

## AVATARE & TOKEN

Als zusätzliche Ergänzung sind Token und Avatare für jede vorgefertigte Rolle vorhanden. Diese sind in erster Linie zur Verwendung in spontanen Online-Runden gedacht, um dort ohne viel Vorbereitungszeit sofort mit den Charakteren starten zu können. Selbstverständlich sind diese Bilder nur eine mögliche Interpretation der beschriebenen Rollen und jede Spieler:in ist dazu eingeladen, eigene Ideen einzubringen und umzusetzen.





# Lebensläufe

## VERMITTLER:IN / FACE

### ZHAO LING (KIM ZHAO)

aus China

#### WEIBLICHE VARIANTE

Mailin – so Kims echter Name – wuchs bei ihrem Vater, dem Oberhaupt einer inzwischen längst vergessenen Triade, in der Nähe von Shanghai auf. Ihre Mutter starb kurz nach ihrer Geburt. Die genauen Umstände kennt Mailin nicht und ihr Vater wollte nie darüber sprechen, soweit sie sich daran erinnern kann. Im Alter von 12 Jahren musste Mailin mit ansehen, wie ihr Vater vor ihren Augen von einer Bombe zerfetzt wurde – der Anschlag einer verfeindeten Triade. Auch wenn sie starke Verbrennungen erlitt, überlebte Mailin. Das verdankte sie hauptsächlich dem englischen, aber in China lebenden Arzt Dr. Franklin Jones. Dr. Jones war ein Freund ihres Vaters gewesen – oder besser gesagt, er war ein Geschäftspartner. Er hielt Mailin am Leben, ersetzte ihre verbrannte Haut, ihre Augen und ihre zerstörte Lunge durch künstliche Augmentierungen. Ein Jahr lang lag Mailin im Koma, bis sie in einer für sie völlig anderen Welt wieder erwachte. Atmen, Essen, Sprechen, Laufen - alles musste sie neu lernen und es dauerte noch ein weiteres Jahr, bis sie wieder vollständig genesen war. Doch Dr. Jones hatte sich nicht nur aus Barmherzigkeit oder um der alten Zeiten Willen um Mailin gekümmert. Er erhoffte sich von dem Mädchen Informationen über den Verbleib des Geldes, das deren Vater als Oberhaupt einer Triade zweifellos Beiseite geschafft hatte. Dafür hatte er jede Menge seiner Credits und Zeit in Mailin investiert. Zu seinem großen Bedauern wusste diese jedoch nichts über die Geschäfte ihres Vaters oder von irgendwelchem Geld.

Um seine Ausgaben halbwegs wieder rein zu holen, verkaufte Dr. Jones die Vierzehnjährige kurzerhand an die Black Lotus Triade nach Hong Kong. Mit ihrem neuen makellosen Körper sah Mailin bildschön aus – genau das richtige Potential für zahlungskräftige Kunden der Triade. Mailin erhielt eine umfangreiche Ausbildung, lernte wie sie sich in den Kreisen der wohlhabenden und einflussreichen Gesellschaft von Hong Kong zu verhalten hätte und natürlich auch, wie sie deren Wünsche voll und ganz befriedigen könnte. Mailin fügte sich ihrem Schicksal – noch – doch mit jedem Job wuchs ihr Hass auf die Triaden – und auf Franklin Jones. Fünf Jahre lang stand sie den Wünschen ihrer Kunden mit ihrem Körper zur Verfügung. Der Black Lotus stopfte sie noch mit Pheromon-Pumpe und WisSoft-Implantaten voll, damit sie einerseits noch attraktiver auf potentielle Interessenten wirkte und anderer-

seits auch stets auf eine geistreiche Konversation vorbereitet war, wenn den Kunden mal nicht der Sinn nach Sex stand. Fünf Jahre lang lernte sie, knüpfte Kontakte und machte aus Freiern Liebhaber und aus Liebhabern wichtige Kontakte. Nach fünf Jahren reichte es ihr! Mailin täuschte ihren Tod vor, tauchte unter, ließ sich ein neues Gesicht verpassen und änderte ihre Identität zu Zhao Ling.

Um zu überleben tat sie das, was sie gelernt hatte. Doch ab da auf eigene Rechnung. Sie wusste, wie sie die Triaden umgehen konnte, wusste was deren Kunden für Wünsche hatten und nutzte ihre Kontakte. Oh, und sie stattete Dr. Jones einen Besuch ab. Der erkannte sie zuerst nicht... und als ihm bewusst wurde, wen er da in seine Wohnung gelassen hatte, war es zu spät. Kim hatte ein zufriedenes Lächeln auf ihrem Gesicht, als sie das Haus des an einem plötzlichen und unerwarteten Herzinfarkt verstorbenen Arztes wieder verließ.

#### MÄNNLICHE VARIANTE

Tian – so Kims echter Name – wuchs bei seinem Vater, dem Oberhaupt einer inzwischen längst vergessenen Triade in der Nähe von Shanghai auf. Seine Mutter starb kurz nach seiner Geburt. Die genauen Umstände kennt Tian nicht und sein Vater wollte nie darüber sprechen, soweit er sich daran erinnern kann. Im Alter von 12 Jahren musste Tian mit ansehen, wie sein Vater vor seinen Augen von einer Bombe zerfetzt wurde – der Anschlag einer verfeindeten Triade. Auch wenn er starke Verbrennungen erlitt, überlebte Tian. Das verdankte er hauptsächlich dem englischen, aber in China lebenden Arzt Dr. Franklin Jones. Dr. Jones war ein Freund seines Vaters gewesen – oder besser gesagt, er war ein Geschäftspartner. Er hielt Tian am Leben, ersetzte seine verbrannte Haut, seine Augen und seine zerstörte Lunge durch künstliche Augmentierungen. Ein Jahr lang lag Tian im Koma, bis er in einer für ihn völlig anderen Welt wieder erwachte. Atmen, Essen, Sprechen, Laufen - alles musste er neu lernen und es dauerte noch ein weiteres Jahr, bis er wieder vollständig genesen war. Doch Dr. Jones hatte sich nicht nur aus Barmherzigkeit oder um der alten Zeiten willen um Tian gekümmert. Er erhoffte sich von dem Jungen Informationen über den Verbleib des Geldes, das dessen Vater als Oberhaupt einer Triade zweifellos beiseite geschafft hatte. Dafür hatte er jede Menge seiner Credits und Zeit in Tian investiert. Zu seinem großen Bedauern wusste dieser jedoch nichts über die Geschäfte seines Vaters oder von irgendwelchem Geld.

Um seine Ausgaben halbwegs wieder rein zu holen, verkaufte Dr. Jones den Vierzehnjährigen kurzerhand an die Black Lotus Triade nach Hong Kong. Diese sah in den hübschen Jungen das Potential für ein nettes Spielzeug der vom Leben gelangweilten zahlungskräftigen Kundinnen, deren Männer auf endlosen Geschäftsreisen unterwegs waren. Tian erhielt eine umfangreiche Ausbildung, lernte wie er sich in den Kreisen der wohlhabenden und einflussreichen Gesellschaft von Hong Kong zu verhalten hätte und natürlich auch, wie er die Wünsche dieser Gesellschaft befriedigen könnte. Tian fügte sich seinem Schicksal – noch – doch mit jedem Job wuchs sein Hass auf die Triaden – und auf Franklin Jones. Fünf Jahre war er das



Spielzeug seiner Kundinnen und Kunden. Der Black Lotus stopfte ihn noch mit Pheromon-Pumpe und WisSoft-Implantaten voll, damit er einerseits noch attraktiver auf potentielle Interessentinnen wirkte und andererseits auch stets auf eine geistreiche Konversation vorbereitet war, wenn ihnen mal nicht der Sinn nach Sex stand. Fünf Jahre lang lernte er, knüpfte Kontakte und machte aus einsamen Frauen Liebhaberinnen und aus Liebhaberinnen wichtige Kontakte. Nach fünf Jahren reichte es ihm! Tian täuschte seinen Tod vor, tauchte unter, ließ sich ein neues Gesicht verpassen und änderte seine Identität zu Zhao Ling.

Um zu überleben tat er das, was er gelernt hatte. Doch ab da auf eigene Rechnung. Er wusste, wie er die Triaden umgehen konnte, wusste was die Frauen und Männer der High Society für Wünsche hatten und nutzte seine Kontakte. Und er stattete Dr. Jones einen Besuch ab. Der erkannte ihn zuerst nicht... und als ihm bewusst wurde, wen er da in seine Wohnung gelassen hatte, war es zu spät. Kim hatte ein zufriedenes Lächeln auf seinem Gesicht, als er das Haus des an einem plötzlichen und unerwarteten Herzinfarkt verstorbenen Arztes wieder verließ.

## DROHNENPILOT:IN / FAHRER:IN / TECHNIKER:IN

### Woo Xin (Vic Woo)

aus Hong Kong

#### WEIBLICHE VARIANTE

Vic – die bei ihrem Onkel in einer Autowerkstatt aufwuchs, nachdem ihre Eltern kurz nach ihrer Geburt bei einem Flugzeugabsturz ums Leben kamen – liebt alles was schnell ist – egal ob Autos, Hubschrauber oder Boote. Schon als Kind hatte sie Spaß daran, an Motoren herumzuschrauben. Vor allem die alten und stinkenden V8 Big Blocks hatten ihr es dabei angetan. Wenn so ein Verbrennungsmotor brüllend und vibrierend zum Leben erwacht, versetzt sie das schon fast in Ekstase.

Dass Vic nicht nur eine gute Mechanikerin, sondern auch eine erstklassige Fahrerin ist, stellte sie später immer wieder bei (illegalen) Straßenrennen in Hong Kong und Macau unter Beweis. Leider hat eines dieser Rennen ihr auch einen Besuch der Triaden beschert. Die fanden es überhaupt nicht lustig, dass ihnen so ein Niemand die Show und den Sieg „gestohlen“ hatte. Danach war die Werkstatt verwüstet und Vics Auto zerstört. Ihr Onkel und sie wurden lebensgefährlich verletzt und überlebten nur Dank Cyberware. Jedoch benötigen beide seitdem regelmäßig teure Medikamente. Die Credits für diese Medikamente und den Lebensunterhalt verdiente sich Vic als Auftragsfahrerin für illegale Geschäfte – bis sie Kim Zhao über den Weg lief. Kim erkannte das Potential der jungen Frau und holte sie ins Team.

#### MÄNNLICHE VARIANTE

Vic – der bei seinem Onkel in einer Autowerkstatt aufwuchs, nachdem seine Eltern kurz nach seiner Geburt bei einem Flugzeugabsturz ums Leben kamen – liebt alles was schnell ist – egal ob Autos, Hubschrauber oder Boote. Schon als Kind hatte er Spaß daran, an Motoren herumzuschrauben. Vor allem die alten und stinkenden V8 Big Blocks hatten ihm es dabei angetan. Wenn so ein Verbrennungsmotor brüllend und vibrierend zum Leben erwacht, gibt es ihn kein Halten mehr.

Dass Vic nicht nur ein guter Mechaniker, sondern auch ein erstklassiger Fahrer ist, stellte er später immer wieder bei (illegalen) Straßenrennen in Hong Kong und Macau unter Beweis. Leider hat eines dieser Rennen ihm auch einen Besuch der Triaden beschert. Die fanden es überhaupt nicht lustig, dass ihnen so ein Niemand die Show und den Sieg „gestohlen“ hatte. Danach waren die Werkstatt verwüstet und Vics Auto zerstört. Sein Onkel und er wurden lebensgefährlich verletzt und überlebten nur Dank Cyberware. Jedoch benötigen beide seitdem regelmäßig teure Medikamente. Die Credits für diese Medikamente und den Lebensunterhalt verdiente sich Vic als Auftragsfahrer für illegale Geschäfte – bis er Kim Zhao über den Weg lief. Kim erkannte das Potential des jungen Mannes und holte ihn ins Team.

#### JÄGER:IN

### Yik Shiyam (Sam Yik)

aus Hong Kong

#### WEIBLICHE VARIANTE

Was aus Sam geworden wäre, wenn ihr Vater nicht seinen Job verloren hätte, ist schwer zu sagen. Doch so flog die Familie aus ihrem hübschen Hochhaus-Apartment und hauste seitdem in einem halben, halb zerfallenen Haus in Kowloon City. Da war Sam 10 und ihre einzige Aufgabe bestand darin, neuen Alkohol für ihren Vater zu beschaffen. Der war unausstehlich, wenn er betrunken war – aber noch unerträglicher, wenn er nüchtern war. Nur noch dunkel kann sie sich an die Zeit davor erinnern, an einen Mann, der mit ihr und einem Plüsch-Teddy spielte und sie auf seinen Schultern lachend durch den Park trug. Drei Jahre dauerte es, dann hatte sich Sams Vater zu Tode gesoffen. Der Verstand ihrer Mutter hatte sich da schon längst von der Realität verabschiedet. Als Sam 15 war, starb auch ihre Mutter. Sam beschloss, dass sie nicht so Enden wollte wie ihre Eltern. Sie lernte in der Stadt zu überleben, zu beobachten und auf günstige Gelegenheiten zu warten. Es gibt kaum eine Kneipe, keinen Club und keine Bar in Hong Kong, die Sam inzwischen nicht kennt. Und mit wohl jeder Straßengänge hatte sie schon einmal etwas zu tun gehabt. Ihre Kontakte sind über die ganze Stadt verteilt. Und als Kim Zhao jemanden brauchte, der eine vermisste Person aufspüren konnte, war das ein Job



für Sam. Seitdem gehört sie zu Kims Team. Und auch wenn Sam jede Kneipe in Hong Kong kennt, verabscheut sie Alkohol. Sie will nicht so Enden, wie ihre Eltern.

### MÄNNLICHE VARIANTE

Was aus Sam geworden wäre, wenn sein Vater nicht seinen Job verloren hätte, ist schwer zu sagen. Doch so flog die Familie aus ihrem hübschen Hochhaus-Apartment und hauste seitdem in einem halten, halb zerfallenen Haus in Kowloon City. Da war Sam 10 und seine einzige Aufgabe bestand darin, neuen Alkohol für seinen Vater zu beschaffen. Der war unausstehlich, wenn er betrunken war – aber noch unerträglicher, wenn er nüchtern war. Nur noch dunkel kann er sich an die Zeit davor erinnern, an einen Mann, der mit ihm und einem Plüsch-Teddy spielte und ihn auf seinen Schultern lachend durch den Park trug. Drei Jahre dauerte es, dann hatte sich Sams Vater zu Tode gesoffen. Der Verstand seiner Mutter hatte sich da schon längst von der Realität verabschiedet. Als Sam 15 war, starb auch seine Mutter. Sam beschloss, dass er nicht so Enden wollte wie seine Eltern. Er lernte in der Stadt zu überleben, zu beobachten und auf günstige Gelegenheiten zu warten. Es gibt kaum eine Kneipe, keinen Club und keine Bar in Hong Kong, die Sam inzwischen nicht kennt. Und mit wohl jeder Straßengang hatte er schon einmal etwas zu tun gehabt. Seine Kontakte sind über die ganze Stadt verteilt. Und als Kim Zhao jemanden brauchte, der eine vermisste Person aufspüren konnte, war das ein Job für Sam. Seitdem gehört er zu Kims Team. Und auch wenn Sam jede Kneipe in Hong Kong kennt, verabscheut er Alkohol. Er will nicht so Enden, wie seine Eltern.

## HACKER:IN

### LEE SORA-JAE

aus Korea

### WEIBLICHE VARIANTE

Sora-Jaes Eltern waren Mitglieder einer koreanischen Gruppe von Techno-Anarchisten, die in der Matrix gegen die Macht der Konzerne kämpfte. Sie folgten damit der vor allem zum Ende des 20. Jahrhunderts populären Idee von OpenSource und einem freien Internet. So lernte Sora-Jae bereits in jungen Jahren den Umgang mit Computern, der Matrix und dem Cyberspace. Seitdem liebt sie alles was mit Technik und der Matrix zu tun hat. Auch fand die junge Sora-Jae die Ideale ihrer Eltern zunächst sehr spannend. Doch dem eher pragmatisch veranlagten Mädchen war schnell klar geworden, dass Anarchie ihr weder etwas zu Essen, noch Kleidung oder Strom liefern konnte. Statt gegen die Konzerne zu kämpfen, wäre es doch viel besser, sich für diesen Kampf auch noch von der Konkurrenz bezahlen zu lassen, dachte sie sich. Bei den Mitgliedern ihrer Anarchisten-Gruppe kam diese Idee leider überhaupt nicht gut an. Also verließ Sora-Jae mit 18 ihre Eltern und

das, was sie bis dahin ihr Zuhause nannte, um ihr Können gegen Bezahlung auf dem Schwarzmarkt anzubieten.

Vor drei Jahren führte sie ein Auftrag nach Hong Kong, in das sie sich sofort verliebte und zu ihrer neuen Wahlheimat machte. Die Aktivitäten der Koreanerin sprachen sich in Söldner-Kreisen schnell herum und so wurde sie vor zwei Jahren von Kim Zhao als dauerhaftes Gruppen-Mitglied rekrutiert. Sie glaubt immer noch an die Ideale ihrer Eltern und versucht diese mit ihren Möglichkeiten zu verwirklichen – indem sie sich als Söldnerin von Konzernen bezahlen lässt, um anderen Konzernen zu schaden. Sie mag Herausforderungen und wenn sie dabei Risiken eingehen muss, gibt ihr das erst den richtigen Kick.

### MÄNNLICHE VARIANTE

Sora-Jaes Eltern waren Mitglieder einer koreanischen Gruppe von Techno-Anarchisten, die in der Matrix gegen die Macht der Konzerne kämpfte. Sie folgten damit der vor allem zum Ende des 20. Jahrhunderts populären Idee von OpenSource und einem freien Internet. So lernte Sora-Jae bereits in jungen Jahren den Umgang mit Computern, der Matrix und dem Cyberspace. Seitdem liebt er alles, was mit Technik und der Matrix zu tun hat. Auch fand der junge Sora-Jae die Ideale seiner Eltern zunächst sehr spannend. Doch dem eher pragmatisch veranlagten Jungen war schnell klar geworden, dass Anarchie ihm weder etwas zu Essen, noch Kleidung oder Strom liefern konnte. Statt gegen die Konzerne zu kämpfen, wäre es doch viel besser, sich für diesen Kampf auch noch von der Konkurrenz bezahlen zu lassen, dachte er sich. Bei den Mitgliedern seiner Anarchisten-Gruppe kam diese Idee leider überhaupt nicht gut an. Also verließ Sora-Jae mit 18 seine Eltern und das, was er bis dahin sein Zuhause nannte, um sein Können gegen Bezahlung auf dem Schwarzmarkt anzubieten.

Vor drei Jahren führte ihn ein Auftrag nach Hong Kong, in das er sich sofort verliebte und zu seiner neuen Wahlheimat machte. Die Aktivitäten des Koreaners sprachen sich in Söldner-Kreisen schnell herum und so wurde er vor zwei Jahren von Kim Zhao als dauerhaftes Gruppen-Mitglied rekrutiert. Er glaubt immer noch an die Ideale seiner Eltern und versucht diese mit seinen Möglichkeiten zu verwirklichen – indem er sich als Söldner von Konzernen bezahlen lässt, um anderen Konzernen zu schaden. Er mag Herausforderungen und wenn er dabei Risiken eingehen muss, gibt ihm das erst den richtigen Kick.



## KILLER:IN

### KATÔ AKIRA

aus Japan

#### WEIBLICHE VARIANTE

Akiras Eltern waren typische Konzernsklaven eines japanischen Unternehmens im Tokyo Metroplex. Mit 16 floh das rebellische Mädchen von zu Hause, da sie die roboterhafte Konzern-Untertänigkeit ihrer Eltern nicht länger ertragen konnte. Danach lebte Akira einige Zeit auf der Straße und schloss sich verschiedenen Gangs an, bis die Yakuza auf sie aufmerksam wurden. Diese erkannten das Potential der jungen Frau und bildeten sie zu einer Auftragsmörderin aus.

Mit 21 rettete Akira ihrem Oyabun das Leben, indem sie mehrere Attentäter so lange aufhielt, bis Verstärkung eintraf. Allerdings bezahlte sie ihre Loyalität mit dem Verlust beider Arme und Beine. Der Oyabun war beeindruckt von Akiras großem Mut und ihrem starken Willen, so dass er ihr neue Gliedmaßen in Form von Cyberware schenkte und sie zu seiner persönlichen Leibwächterin ernannte.

Bei einem Großangriff der Shiyuku Corporation vor vier Jahren wurden mehrere Yakuza-kumis vernichtet – darunter auch Akiras Gruppe. Bereit ihrem Oyabun zu folgen, hielt dieser die junge Frau jedoch kurz vor seinem eigenen Tod davon ab und entband Akira von ihren Pflichten. Akira schwor, ihren Oyabun zu rächen, doch dazu musste sie überleben. Also tauchte sie in Hong Kong unter, wo sie niemand kannte. Schnell verschaffte sie sich in Söldner-Kreisen einen Ruf als gefährliche Kämpferin und landete so auch in Kim Zhaos Team.

#### MÄNNLICHE VARIANTE

Akiras Eltern waren typische Konzernsklaven eines japanischen Unternehmens im Tokyo Metroplex. Mit 16 floh der rebellische Junge von zu Hause, da er die roboterhafte Konzern-Untertänigkeit seiner Eltern nicht länger ertragen konnte. Danach lebte Akira einige Zeit auf der Straße und schloss sich verschiedenen Gangs an, bis die Yakuza auf ihn aufmerksam wurden. Diese erkannten das Potential des jungen Mannes und bildeten ihn zu einem Auftragsmörder aus.

Mit 21 rettete Akira seinem Oyabun das Leben, indem er mehrere Attentäter so lange aufhielt, bis Verstärkung eintraf. Allerdings bezahlte er seine Loyalität mit dem Verlust beider Arme und Beine. Der Oyabun war beeindruckt von Akiras großem Mut und seinem starken Willen, so dass er ihm neue Gliedmaßen in Form von Cyberware schenkte und ihn zu seinem persönlichen Leibwächter ernannte.

Bei einem Großangriff der Shiyuku Corporation vor vier Jahren wurden mehrere Yakuza-kumis vernichtet – darunter auch Akiras Gruppe. Bereit seinem Oyabun zu

folgen, hielt dieser den jungen Mann jedoch kurz vor seinem eigenen Tod davon ab und entband Akira von seinen Pflichten. Akira schwor, seinen Oyabun zu rächen, doch dazu musste er überleben. Also tauchte er in Hong Kong unter, wo ihn niemand kannte. Schnell verschaffte er sich in Söldner-Kreisen einen Ruf als gefährlicher Kämpfer und landete so auch in Kim Zhaos Team.

## KRIEGER:IN

### TANAKA HIKARU

aus Japan

#### WEIBLICHE VARIANTE

Bereits Hikarus Eltern arbeiteten für die Shiyuku Corporation und so verwunderte es nicht, dass auch sie diesen Weg einschlagen würde. Ihre Kindheit war von Treue, Loyalität und Respekt gegenüber ihren Eltern und dem Konzern geprägt – also eine ganz normale Kindheit. Nach ihrer Schulausbildung gab es für Hikaru daher auch nichts erstrebenswerteres, als in den Konzernstreitkräften für die Sicherheit der Shiyuku Corporation zu kämpfen. Sie erhielt eine erstklassige Ausbildung und ihre Akte war tadellos. Hikaru war eine Muster-Soldatin und hatte eine strahlende Zukunft vor sich. Zweifellos hätte sie es bis ganz nach oben auf der Karriereleiter geschafft – wenn nicht dieser eine Tag vor vier Jahren gewesen wäre. Ihrer Einheit wurde befohlen, mehrere Yakuza-kumis auszulöschen. Egal ob Männer, Frauen, Kinder, jung oder alt – niemand sollte überleben. Es war ein Blutbad und für Hikaru ein grundloses Gemetzel. Ja, sie war eine Soldatin – aber keine Mörderin. Doch als sie sich weigerte den Befehl auszuführen, wurde auch sie zum Ziel. Hikaru wurde angeschossen, aber entkam und floh nach Hong Kong. Hier hielt sie sich zunächst mit Jobs als Türsteherin und Bodyguard über Wasser, bis sie auf Kim Zhao traf und ins Team aufgenommen wurde.

#### MÄNNLICHE VARIANTE

Bereits Hikarus Eltern arbeiteten für die Shiyuku Corporation und so verwunderte es nicht, dass auch er diesen Weg einschlagen würde. Seine Kindheit war von Treue, Loyalität und Respekt gegenüber seinen Eltern und dem Konzern geprägt – also eine ganz normale Kindheit. Nach seiner Schulausbildung gab es für Hikaru daher auch nichts erstrebenswerteres, als in den Konzernstreitkräften für die Sicherheit der Shiyuku Corporation zu kämpfen. Er erhielt eine erstklassige Ausbildung und seine Akte war tadellos. Hikaru war ein Muster-Soldat und hatte eine strahlende Zukunft vor sich. Zweifellos hätte er es bis ganz nach oben auf der Karriereleiter geschafft – wenn nicht dieser eine Tag vor vier Jahren gewesen wäre. Seiner Einheit wurde befohlen, mehrere Yakuza-kumis auszulöschen. Egal ob Männer, Frauen, Kinder, jung oder alt – niemand sollte überleben. Es war ein Blutbad und für



Hikaru ein grundloses Gemetzel. Ja, er war ein Soldat – aber kein Mörder. Doch als er sich weigerte den Befehl auszuführen, wurde auch er zum Ziel. Hikaru wurde angeschossen, aber entkam und floh nach Hong Kong. Hier hielt er sich zunächst mit Jobs als Türsteher und Bodyguard über Wasser, bis er auf Kim Zhao traf und ins Team aufgenommen wurde.